



thermodämm GmbH
Otto-Hahn-Straße 2 52531 Üach-Palenberg
Fon: +49 2451 490089-0 Mail: servic@thermodaemm24.de
www.thermodaemm24.de

Erstellung dünn-schichtiger, beheizter Fußbodenkonstruktion im Verbund mit tragstabilen Untergründen an Wand, Decke und Boden im Innenbereich

Grundierung Wand, Decke und Boden	<p>saugende mineralische Untergünde wie z.B. Beton, Zementestrich, Mauerwerk, Putz. (für Trockenbauwände nicht geeignet) Sopro Grundierung GD 749</p> <p>Calciumsulfatfließestrich Sopro MultiGrund MGR 637 (inkl. Absandung mit Sopro Quarzsand grob QS 511)</p> <p>Fest anhaftender Fliesenbelag Sopro HaftPrimer S HPS 673</p>
Einteilung von Anschluß- und Bewegungsfugen	<p>Sopro RandDämmStreifen RDS 960 Sopro EstrichFugenProfil EFP 1962</p>
Heizsystem	<p>protec® SpeeTile 12</p>
Vergussmassen	<p>Sopro S-Flow UniversalFließspachtel 545 Sopro ObjektFließspachtel OFS 543 Sopro FS 15® plus 550 Sopro Rapidur® FE Fließestrich 678 Sopro S-Flow® speed 553</p>
Putze	<p>Sopro RAM 3® Renovier- & Ausgleichsmörtel 454 Sopro UniversalSpachtelMörtel USM 464 Sopro RAP 2® Renovier- & Ausgleichsputz 434</p>

Folgende Systemüberdeckungen sind über das **protec® SpeeTile 12** sind zu beachten:

Produkt	Mindestüberdeckung	Maximale Dicke
Sopro S-Flow UniversalFließspachtel 545	5 mm	20 mm
Sopro ObjektFließspachtel OFS 543	5 mm	25 mm
Sopro FS 15® plus 550	3 mm	150 mm
Sopro Rapidur® FE Fließestrich 678	15 mm	70 mm
Sopro RAM 3® Renovier- & Ausgleichsmörtel 454	5 mm	60 mm
Sopro UniversalSpachtelmörtel USM 464	5 mm	30 mm
Sopro RAP 2® Renovier- & Ausgleichsputz 434	5 mm	20 mm

Funktionsheizen, Boden

Das Funktionsheizen ist zur Überprüfung der Funktion der Fußbodenkonstruktion durchzuführen. Bereits 48 Stunden nach dem Einbau der Ausgleichsschicht kann mit dem Funktionsheizen begonnen werden. Vorausgesetzt ist ein sachgerechter hydraulischer Abgleich.

Es ist für 24 Stunden eine Vorlauftemperatur von 25°C zu halten. Danach folgt für mindestens weitere 24 Stunden eine Vorlauftemperatur von maximal 45°C bzw. maximaler Auslegungstemperatur. Das Aufheizen ist zu protokollieren.

Funktionsheizen Wand und Decke

Das Funktionsheizen ist zur Überprüfung der Funktion der beheizten Wandkonstruktionen durchzuführen. Bereits 24 Stunden nach dem Einbau der Ausgleichsschicht kann mit dem Funktionsheizen begonnen werden. Dabei ist 1 Tag lang die maximale Auslegungsvorlauftemperatur von maximal 45°C zu halten. Vorausgesetzt ist ein sachgerechter hydraulischer Abgleich.

Oberbelag

Die so vorbereiteten Flächen eignen sich für den Aufbau Oberbeläge jeder Art. Besonders empfehlenswert ist die Verwendung von Stein- oder Keramikbelägen, da diese einen besonders guten Wärmetransport zulassen. So entfaltet **protec® Spee Tile 12** Heizungssystem seine höchste Leistung und kann die systemspezifischen Qualitäten optimal nutzen.

Bei der Verarbeitung der o. g. Produkte sind die Hinweise und Richtlinien der entsprechenden Produktinformationen zu beachten. Diese finden Sie unter anderem auf www.sopro.com und www.thermodaemm24.de. Die vorliegenden Unterlagen erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Aus baustellenspezifischen Besonderheiten kann die Notwendigkeit von Abweichungen erwachsen.